Fördervereine

Auch in unserer Pfarreiengemeinschaft gibt es unterschiedliche Fördervereine.

Fördervereine sind eine Form des bürgerschaftlichen Engagements in unserer Pfarreiengemeinschaft und sie kümmern sie z.B. um die Unterhaltung und Ausbau der Kirchen und Kapellen, der Kindertagesstätten und so weiter.

Von einem klassischen Verein unterscheidet sich ein Förderverein darin, dass der Vereinszweck nicht die unmittelbare „Freude am Tun“, also zum Beispiel vereinseigene Veranstaltungen oder gemeinsames Sporttreiben der Mitglieder in den Vordergrund stellt, sondern im Einwerben von Spenden (Fundraising) und der Beziehungspflege und Werbung für die Tätigkeit anderer besteht. Zu diesem Zweck richten aber auch Fördervereine gesellige oder kulturelle Benefizveranstaltungen, Ausflüge und andere typische Vereinsveranstaltungen aus.

Förderverein zum Erhalt der kath. Kapelle „Herz-Jesu“ Marpingen/Berschweiler e.V.

Der Förderverein hat sich die Aufgabe gestellt, dass die Kapelle „Herz Jesu Berschweiler“ im Interesse aller Besucherrinnen und Besucher erhalten bleibt.

Für den Verein sehen wir folgende Aktivitäten als dringlich:

- Gewinnung von Sponsoren und Spendern
- Publizieren der Belange des Fördervereins
- Erbringung eigener unterstützender finanzieller Leistungen
- Gestaltung des Vereinslebens und Gewinnung neuer Mitglieder

Wir stellen uns also der Aufgabe unsere KATHOLISCHE KAPELLE „HERZ JESU“ vor dem Verfall zu retten und künftig für religiöse sowie allgemeinkulturellen Zwecken dienlich zu sein.

Ansprechpartner:

1. Vorsitzende
Birgit König
Auf Weißmauer 19

66646 Marpingen

2. Vorsitzende
Birgit Müller
Waldfriedstraße 17a

66571 Eppelborn

Kassierer
Günther Oster

Im Engstereck 37a

66646 Marpingen

Hier finden sie weitere Details über unseren Förderverein.

Sie haben **"ein Herz für Herz Jesu"?** - dann werden sie Mitglied in unserem Förderverein.

Hier finden Sie die Eintrittserklärung im pdf-Format.

Der 1997 gegründete Förderverein hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Kirchenorgel als wertvolles Erbe der Kirchenausstattung zu erhalten, sodass das Instrument für die nachfolgenden Generationen für liturgische Zwecke und für kirchmusikalische Aktivitäten zur Verfügung steht.



Die Pfarrkirche St. Franziskus verfügt über eine Klais-Orgel.
Sie wurde von der renommierten Orgelbaufirma Klaus, Bonn, gebaut.
Die Einweihung fand am 09.07.1939 statt.

Es ist ein historisch äußerst wertvolles Instrument mit einer außerordentlich schönen Klanggestalt, sie kann sehr wuchtig erklingen, aber man kann mit ihr auch sehr feine Nuancen gestalten. Auffallend ist auch der markante äußere Aufbau, das Auf und Ab der Pfeifenreihen wirkt sehr lebendig.

Die Orgel verfügt über drei Manuale und ein Pedal.

Es ist eine vordringliche Aufgabe, dieses wertvolle Instrument zu erhalten, zu pflegen und immer wieder instand zu setzen. Dazu sind aber erhebliche Mittel erforderlich, was die Möglichkeiten der Pfarrgemeinde übersteigt.

Der Förderverein hat für diesen Zweck bereits beträchtliche Gelder zur Verfügung gestellt. Die Gelder stammen von den Mitgliedsbeiträgen, von dem Erlös von Konzerten und von zahlreichen Spenden.

Aufruf

Am besten können Sie die Aktivitäten des Fördervereins unterstützen, indem Sie Mitglied werden. Der Jahresbeitrag beträgt nur 20 € (steuerlich absetzbar). Aufnahmeanträge erhalten Sie im Pfarrbüro Urexweiler.

Der Förderverein bittet auch um Spenden!

Vorstand des Fördervereins

1. Vorsitzender

Klaus Feucht

2. Vorsitzender
Herbert Görgen

Schatzmeister

Klaus Reis

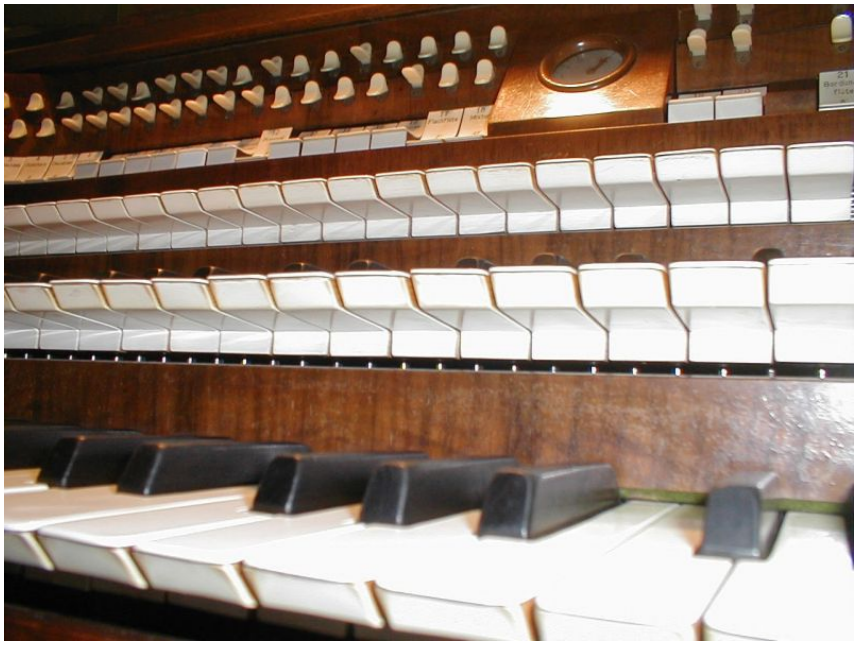
Beisitzer

Dechant Volker Teklik

Horst Heßler

Rückblick

Bei der Gründung des Fördervereins (1997) war die Orgel in einem so schlechten Zustand, dass sie nicht mehr bespielbar war. Es waren umfangreiche Reparaturen, Reinigungs- und Stimmarbeiten erforderlich. Die Finanzierung war möglich durch die Mitgliedsbeiträge, durch die Erlöse von Konzerten und großzügige Spenden seitens der kirchlichen und dörflichen Vereine.



Eine weitere umfangreiche Renovierung wurde erst vor kurzem abgeschlossen. Dennoch stehen auch jetzt noch weitere Arbeiten an. So muss z.B. ein Tremulant eingebaut werden, an der Tastatur muss etliches reguliert werden usw.

Ausblick

Der Förderverein möchte, dass die Orgel immer 100%ig spielbar ist und die notwendigen Instandhaltungsmaßnahmen durchgeführt werden können. Nur so wird sie auch nachfolgenden Generationen zur Verfügung stehen können.

Erläuterungen zur Orgel nach: St. Franziskus (Urexweiler) – Wikipedia

Die Orgel der Kirche wurde 1939 von der Orgelbaufirma Johannes Klais Orgelbau (Bonn) als Opus 935 errichtet und am 9. Juli 1939 geweiht. Den Zweiten Weltkrieg überstand das Instrument ohne größere Schäden und ist somit weitgehend ursprünglich erhalten. Ende der 1990er Jahre wurde die Orgel einer Grundreinigung und Reparaturen unterzogen, wobei die Elektrik nicht erneuert wurde. 2012 erfolgte eine Erweiterung durch den Orgelbauer Thomas Gaida (Wemmetsweiler).

Das Instrument ist vom Klang und der Disposition her dem klassischen Orgelbau verpflichtet, wie er in der Orgelbewegung zum Ausdruck kam. Deshalb ist die polyphone Musik des Barock gut darstellbar.

Das Kegelladen-Instrument ist auf einer Empore aufgestellt und verfügt über 29 (40) Register, verteilt auf 3 Manuale und Pedal. Die Spiel- und Registerfraktur ist elektrisch. Die Disposition lautet wie folgt:

I Hauptwerk C–g^3

1.	Gedacktpommer	16′
2.	Principal	8′
3.	Gemshorn	8′
4.	Octave	4′
5.	Hohlflöte	4′
6.	Quinte	$2^2/_3$′
7.	Flachflöte	2′
8.	Mixtur IV	
9.	Trompete	16′
10.	Trompete	8′
11.	Trompete	4′

II Schwellwerk C–g^3

12.	Bordunalflöte	8′
13.	Salicional	8′
14.	Principal	4′
15.	Waldflöte	2′
16.	Nasard	$1^1/_3$′
17.	Terzcymbel	III–IV
18.	Oboe	8'
	Trompete (aus16′ 9.)	
	Trompete (aus8′ 10.)	
	Trompete (aus4′ 11.)	

III Manual C–g^3

19.	Rohrflöte	8′
20.	Blockflöte	4′

Pedal C–f^1

25.	Principalbass	16′
26.	Subbass	16′

21.	Principal	2′	27.	Octavbass	8′
22.	Sesquialter II			*Gemshorn (aus 3.)*	*8′*
23.	Scharff III–IV		28.	Choralbass	4′
24.	Krummhorn	8′	29.	Nachthorn	2′
	Trompete (aus 9.)	*16′*		*Posaune (aus 9.)*	*16′*
	Trompete (aus 10.)	*8′*		*Trompete (aus 10.)*	*8′*
	Trompete (aus 11.)	*4′*		*Klarine (aus 11.)*	*4′*
				Singend Cornett	*2′*
				(aus Klarine 4′)	

- *Koppeln:*
  - *Normalkoppeln:* II/I, III/I, III/II, I/P, II/P, III/P
  - *Suboktavkoppeln:* I/I, II/I, III/I, II/II, III/II, III/III
  - *Superoktavkoppeln:* I/I, II/I, III/I, II/II, III/II, III/III, I/P, II/P, III/P
- *Spielhilfen:* Setzer, Crescendowalze, Transposer +-12 HT, Sostenuto, Tacet

Hier entsteht in Kürze ein Text